

bundes.
32. festival.
film.

INHALTSANGABEN UND JURYBEGRÜNDUNGEN FÜR DIE HAUPTPREISTRÄGER*INNEN

ACHTUNG: SPERRFRIST!
Samstag, 22. Juni 2019, 22.00 Uhr

Freigabe der Presseinformation und Preisträger*innen erst nach der Bekanntgabe der Preise durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) beim Bundes.Festival.Film. 2019 in Hildesheim.

Beim **Deutschen Jugendfilmpreis** werden Preise in folgenden Kategorien verliehen:

- Medienproduktionen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen
 - Altersgruppe A (bis 10 Jahre)
 - Altersgruppe B (11 bis 15 Jahre)
 - Altersgruppe C (16 bis 20 Jahre)
 - Altersgruppe D (21 bis 25 Jahre)
- Jahresthema „NO BODY IS PERFEKT“
- Team-Award

Die ausgezeichneten Filme wurden mit weiteren nominierten Einreichungen des Deutschen Jugendfilmpreises sowie mit Beiträgen des Deutschen Generationenfilmpreises im Programm des 32. Bundes.Festival.Film. in Hildesheim präsentiert.

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 794 257
Fax: 02191 / 794 230 , E-Mail: drees-krampe@kjf.de
oder im Internet unter:
www.deutscher-jugendfilmpreis.de oder www.bundesfestival.de

Veranstalter



Gefördert vom



Bundeswettbewerb Deutscher Jugendfilmpreis 2019

Preise des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Preisträgerinnen und Preisträger

deutscher
jugend
filmpreis **19**

Altersgruppe A / bis 10 Jahre – Hauptpreis | 1.000 Euro



Der Hühnerklauer

Willy Koch, Justus Werrmann, Lui Haase, Ryo Friedemann Lee, Weimar, Thüringen, 7 – 9 Jahre, 01.57 Minuten

Inhalt:

Ein Fuchs klaut ein Huhn. Aber er ist nicht das stärkste Tier in der Gegend.

Jurybegründung:

Fuchs klaut Huhn. Bär klaut Fuchs – und frisst ihn auf. Danach erzählt der Jäger allen im Dorf, was passiert ist. Eine kleine, runde Geschichte, in der eins zum anderen führt, erzählen Justus Werrmann, Willy Koch, Ryo Friedemann Lee und Lui Haase in ihrem charmanten Legetrickfilm. Von der Entwicklung der Geschichte über die Gestaltung der Figuren und die Animation bis zur Synchronisation haben die jungen Filmemacher dabei alle Aufgaben selbst übernommen. Wir können uns gut vorstellen, wie viel Spaß ihnen das Nachahmen der Tierlaute gemacht hat. Aber auch die detaillierten Zeichnungen laden zum genauen Hinschauen ein. Alles in allem ein gelungenes Filmprojekt, das Lust macht auf das, was uns in Zukunft von diesen kreativen Köpfen noch erwartet.

Altersgruppe A / bis 10 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Wir gehen raus – spielen!

Julius Kleinhanß, Eric Hendrich, Anton Kleinhanß, Alsheim, Rheinland-Pfalz, 8-9 Jahre
05.18 Minuten

Inhalt:

Eric, Anton und Julius sind oft draußen. Dort findet man oft die spannendsten Dinge. In der Zentrale wird alles untersucht.

Altersgruppe A / bis 10 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Merlin sucht seine Sterne

Lisa und Anna Demmler, München, Bayern, 8 und 9 Jahre
02.38 Minuten

Inhalt:

In diesen sauren Apfel hätte der Zauberer Merlin mal lieber nicht gebissen. Danach lösen sich alle Sterne von seinem Mantel. Jetzt braucht er die Hilfe der Tiere.

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 794 257

Fax: 02191 / 794 230 , E-Mail: drees-krampe@kjf.de

oder im Internet unter:

www.deutscher-jugendfilmpreis.de oder www.bundesfestival.de

Veranstalter



Gefördert vom



Altersgruppe B / 11 bis 15 Jahre – Hauptpreis | 1.000 Euro



Julchen und die Geister

Bela Brillowska, Hamburg, 14 Jahre
09.07 Minuten

Inhalt:

Julchen kann mit Geistern reden. Julchen gibt ihren Blumen Namen und lehrt ihnen Fremdsprachen. Julchen ist einfach ganz besonders.

Jurybegründung:

Es gibt viele Möglichkeiten, eine Liebeserklärung an die Oma zu filmen – aber was Bela Brillowska gemacht hat, sprengt alle Grenzen. Ein abgedrehter, surrealer Freestyle-Film, in dem eine abstruse Situation die nächste jagt. Ohne den Zwang, eine glatte, durchkomponierte Geschichte erzählen – aber mit ganz viel Sympathie für die außergewöhnliche Heldin, die in ihrer eigenen Welt lebt und uns in diese eintauchen lässt. Fast in jede Einstellung werden Elemente des Animationsfilms eingebunden. Ganz schön mutig, so an einen Film heranzugehen. Und ganz schön reif. Ein kreatives Chaos, das seinesgleichen sucht. Es verwundert, belustigt, macht nachdenklich – und verdient deshalb auf jeden Fall den Hauptpreis in der Altersgruppe 11 – 15 Jahre.

Altersgruppe B / 11 bis 15 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Schnitzeljagd

Lerchenfilm, Bamberg, Bayern, 13-15 Jahre
08.36 Minuten

Inhalt:

Die Speisekarte ist verlockend: Kinderschnitzel, Schnitzelpizza, Schnitzelburger, Einhornschnitzel. Lecker. Aber auch die Rechnung wird hier nicht ohne das Schnitzel gemacht.

Altersgruppe B / 11 bis 15 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Wahrheit oder Pflicht?

Lerngruppe Ahorn, Göttingen, Niedersachsen, 12-15 Jahre
17.44 Minuten

Inhalt:

Bist du etwa schwul? Der Junge fühlt sich ertappt. Bloß nicht zugeben, dass er auf Jungs steht. Was sollen denn die anderen denken?

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 794 257
Fax: 02191 / 794 230 , E-Mail: drees-krampe@kjf.de
oder im Internet unter:

www.deutscher-jugendfilmpreis.de oder www.bundesfestival.de

Veranstalter



Gefördert vom



Altersgruppe C / 16 bis 20 Jahre – Hauptpreis | 1.000 Euro



Fisch-Bowle

Tanja Hurrle, Dieburg, Hessen, 20 Jahre
13.24 Minuten

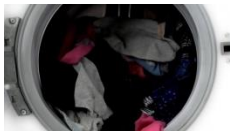
Inhalt:

Immerzu streiten sich Mikas Eltern. Er kann es nicht mehr ertragen. Dann findet er einen Goldfisch. Und er trifft Lotte.

Jurybegründung:

Irgendwann fällt einem auf, wie wenig in diesem zu Herzen gehenden Film doch geredet wird. Es sind die Bilder, durch die Tanja Hurrle ihre Geschichte über einen Jungen erzählt, der hilflos den Zerfall seiner Familie mitansehen muss und unter dem stetigen Streit der Eltern leidet. Mit einem klaren Blick beobachtet die Kamera das Beziehungsgefüge und setzt dieses in toll komponierten Bildern in Szene. Die Regisseurin beweist ihr Können nicht nur in der Szenenauflösung, sondern auch in ihrem Gespür für die Ausdruckskraft von Farbgestaltung und Kostümbild. Man spürt, dass sie sich über jedes Detail Gedanken gemacht hat. Hier stimmt alles, von der filmischen Umsetzung bis zur Dramaturgie – ein kleines Meisterwerk und verdienter Hauptpreisträger in der Altersgruppe 16 – 20 Jahre.

Altersgruppe C / 16 bis 20 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Die einsame Socke

Derik Rodrigues, München, Bayern, 16 Jahre
03.12 Minuten

Inhalt:

Ein Wäscheberg voller frisch gewaschener Socken. Torsten soll sie sortieren. Er ist der Liebesgott der Socken

Altersgruppe C / 16 bis 20 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Wir schwimmen

Georgia Bauer und Rahel Jung, Stuttgart, Baden-Württemberg, 19 Jahre
05.39 Minuten

Inhalt:

Wie viele Unterhosen braucht man für ein Jahr? Wirst du mich vergessen, wenn wir uns bald nicht mehr täglich sehen?

Bundeswettbewerb Deutscher Jugendfilmpreis 2019

Preise des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Preisträgerinnen und Preisträger

deutscher
jugend
filmpreis **19**

Altersgruppe D / 21 bis 25 Jahre – Hauptpreis | 1.000 Euro



Er gehört zu mir

Gina Rikhtehgar, Nicholas Picken, - MB14, Köln, Nordrhein-Westfalen, 23-25 Jahre
16.50 Minuten

Inhalt:

Sanft, aber beharrlich wird Jan von Sam geweckt. Sam wird ihn an diesem Tag überall hin begleiten. Selbst zu einem Date...

Jurybegründung:

Manchmal muss man einen Film einfach gleich nochmal sehen. Die Komödie von Nicholas Picken und Gina Rikhtehgar ist so ein Fall, weil es ein wenig dauert, bis man kapiert hat, was hier eigentlich erzählt wird. Wer ist der schräge Typ, der unserem Helden hier einen Tag lang in keinem Moment von der Seite weicht und ständig um dessen Aufmerksamkeit buhlt? Wie ein Puzzle setzt sich bald alles zu einem stimmigen Bild zusammen. Die Idee, ein Smartphone zu personifizieren, ist klug umgesetzt, mit viel Sinn für Bildwitz, zwei charmant-witzigen Darstellern und einem gehörigen Schuss Gesellschaftskritik. Eines ist sicher: Das ist ein Film, der grundlegend verändern wird, wie wir unsere kleinen technischen Begleiter von nun an sehen. So viel inhaltlicher Witz kombiniert mit filmischen Geschick verdient Aufmerksamkeit – und den Hauptpreis in der Altersgruppe 21 – 25 Jahre.

Altersgruppe 21 bis 25 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Two Tracks

Oldřich Justa, Berlin, 23 Jahre
07.49 Minuten

Inhalt:

Gedankenverloren schlendert eine junge Musikerin durch die leere U-Bahn-Station. Dann taucht plötzlich ein anderer Wartender auf. Was tun?

Altersgruppe 21 bis 25 Jahre – Auszeichnung | 500 Euro



Tag für Tag und Jahr für Jahr

Simon Rupieper, Köln, Nordrhein-Westfalen, 25 Jahre
13.21 Minuten

Inhalt:

Die letzten Tage im kleinen Supermarkt von Frau und Herrn Mix, die bereits über 80 sind und ihr ganzes Leben ihrer Aufgabe und ihrer Kundschaft gewidmet haben.

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 794 257
Fax: 02191 / 794 230, E-Mail: drees-krampe@kjf.de
oder im Internet unter:

www.deutscher-jugendfilmpreis.de oder www.bundesfestival.de

Veranstalter



Gefördert vom



Jahresthema „NO BODY IS PERFEKT“ – Hauptpreis | 1.000 Euro



Lipstick

Jayce Obermann, Wuppertal, Nordrhein-Westfalen, 18 Jahre
10.18 Minuten

Inhalt:

Marvin möchte seine Ex-Freundin mal wieder treffen. Aber seit der Trennung hat sich einiges geändert. Marvin ist schwul und steht auf Schminke. Und auch Jayce ist nicht mehr dieselbe.

Jurybegründung:

Vier junge Menschen, geradezu ineinander verknotet auf einem Sofa. Sie erzählen ihre eigene Geschichte, die wir danach in nachgestellten Spielszenen sehen. All dies wirkt ungemein authentisch, auch weil die Protagonistinnen und Protagonisten so sympathisch sind und unverkrampft, offen und selbstironisch mit ihrem Thema umgehen: Es geht um den manchmal schwierigen Weg zu sich selbst, um sexuelle Identitäten und wie wandelbar diese sind. Spielerisch wirkt der dokumentarische Ansatz, der aber auch starke Bilder findet und damit seine Botschaft ganz im Sinne des Jahresthemas wunderbar auf den Punkt bringt: Wir sind alle verschieden, aber nah beieinander. Wir sind perfekt, so wie wir sind.

Jahresthema „NO BODY IS PERFEKT“ – Auszeichnung | 500 Euro



Regelfall

Bonina Mußmann, Anja Haas, Anja Pachutzki, Offenburg, Baden-Württemberg, 21-24 Jahre
04.02 Minuten

Inhalt:

Ein neuer Monat. Es ist wieder so weit. Hormone, Gefühle, Blut und alles, was dazu gehört. Wie sich das anfühlt?

Jahresthema „NO BODY IS PERFEKT“ – Auszeichnung | 500 Euro



#lifegoals

Valentina Villa, Eda Sahinbas, Wuppertal, Nordrhein-Westfalen, 25 Jahre
03:16 Minuten

Inhalt:

Immer schön lächeln! Schön, dass ihr alle wieder meinen Beauty-Channel eingeschaltet habt und euch für meine Lifestyle-Tipps interessiert! Boah, war das 'ne harte Nacht.

Bundeswettbewerb Deutscher Jugendfilmpreis 2019

Preise des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Preisträgerinnen und Preisträger

deutscher
jugend
filmpreis **19**

Team-Award – Hauptpreis | 1.000 Euro



Balla Balla Piraten

Kindergruppe Kunstreich im Pott e.V., Dortmund, Nordrhein-Westfalen, 4-6 Jahre
03.12 Minuten

Inhalt:

Die schlimmsten Piraten der Weltmeere stechen wieder in See. Sie haben vor nichts Angst. Außer vor der schwarzen Nacht.

Jurybegründung:

Schattenspiele! Bodypainting! Kostümfilm! Stopmotion-Animation! Ein richtiger kleiner Kunstfilm ist dieses wilde Piratenabenteuer geworden, in dem ebenso ausgelassen unterschiedlichste Filmstile fließend ineinander übergehen. Haben wir den Wortwitz schon erwähnt? Hier wird gereimt, gesungen und gekämpft, bis die Kapitänin die Segel streicht. Dabei spielen die jungen Piratinnen und Piraten nicht nur vorgefertigte Rollen durch, sondern füllen diese mit eigenem Leben. Dass das dem Filmteam viel Spaß gemacht hat, spürt man nicht nur. Diese Freude überträgt sich auch auf das Publikum, das gleich selbst mit in See stechen will. Balla Balla Piraten ist ein grandioses Beispiel dafür, dass medienpädagogische Arbeit bereits im jungen Alter richtig gut funktionieren kann und damit für uns definitiv verdienter Gewinner des Team-Awards.

Team-Award – Auszeichnung | 500 Euro



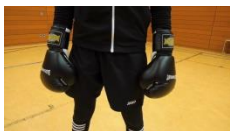
Das könnt Ihr Euch abschminken!

Jugendfilm e.V. (Fiona Engeler, Lucy Engeler, Jakob Jensen, Lea Jürgensen, Arun Koether, Nick Raden, Marie Schabenberger, Benjamin Schnackenburg),
Hamburg, 9-19 Jahre, 09.01 Minuten

Inhalt:

Sophia und Stella träumen davon, einen Kosmetiksalon zu eröffnen. Aber dazu müssen sie erst einmal das Zaubereinhorn stehlen, das alle Wünsche erfüllen kann.

Team-Award – Auszeichnung | 500 Euro



Box dich durch!

Frieda Förste, Jona Bastian, Steen Vuckovic, Pauline Wohnigkeit, Waren (Müritz),
Mecklenburg-Vorpommern, 14-17 Jahre
11.45 Minuten

Inhalt:

Ani und Mohammed trainieren in einem Boxverein in Greifswald. Beide stammen aus Familien, die aus Krisengebieten nach Deutschland fliehen mussten.

Weitere Informationen erhalten Sie beim
Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)
Küppelstein 34, 42857 Remscheid
Tel.: 02191 / 794 257
Fax: 02191 / 794 230 , E-Mail: drees-krampe@kjf.de
oder im Internet unter:
www.deutscher-jugendfilmpreis.de oder www.bundesfestival.de

Veranstalter



Gefördert vom

